

# *Otto M. Schröder Bank*

## *Aktiengesellschaft*

Kapitalmarktausblick Otto M. Schröder Bank AG

### **Seitwärtsbewegung bei hoher und noch zunehmender Volatilität im Jahr 2016 wird erwartet**

**Eine Korrektur am Aktienmarkt kann auch Chancen bieten, das DAX-Ziel liegt bei 10.900 Punkten**

**Hamburg, 18. Februar 2016.** Im Zuge des Kapitalmarktausblicks der Otto M. Schröder Bank AG in der hanseatischen Wertpapierbörse gab die Bank Einblicke über die aktuellen Geschehnisse an den Kapitalmärkten. Die Privatbank ist der Überzeugung, dass eine Korrektur am Aktienmarkt auch Chancen bieten kann. Unternehmensgewinne, Dividendenrenditen und Kurs-Gewinn-Verhältnisse seien auf attraktiven Bewertungsniveaus.

Der sinkende Ölpreis, die Kurskapriolen der ersten Wochen in diesem Jahr, die Sorge um Chinas Konjunktur und die nachlassende Nachfrage aus den Schwellenländern lasten auf der Stimmung, so die Einschätzung der hanseatischen Privatbank.

#### **Expansive Geldpolitik: Temporäres Phänomen oder Dauerzustand?**

Die Europäische Zentralbank (EZB) dürfte bei Ihrer anstehenden Entscheidung am 10. März 2016 „die Entschlossenheit, den Willen und die Fähigkeit haben, um alle verfügbaren Instrumente einzusetzen“, so EZB Präsident Mario Draghi. Die Inflationsrate dürfte 2016 unter dem EZB-Ziel, mittelfristig eine Inflationsrate von „unter aber nahe 2 %“ zu erreichen, verharren.

Torsten Johannsen, Direktor der Otto M. Schröder Bank AG geht davon aus, dass die EZB die Marktteilnehmer auf eine zukünftig noch weiter expansive Geldpolitik einstimmen wird.

Anhaltendes Wirtschaftswachstum, niedrige Arbeitslosigkeit und langsam steigende Inflationsrate waren die wesentlichen Gründe für eine Leitzinserhöhung der Fed im Dezember 2015. Der US-Overnight Index Swaps (ein Maß der Investorenerwartungen) preist mittlerweile eine Anhebung des Fed-Funds-Zielsatzes um 25 bps nicht mehr im vollen Umfang in 2016 ein. Die Otto M. Schröder Bank AG geht davon aus, dass in den USA nur noch eine Zinsanhebung im Jahr 2016 erfolgen dürfte.

#### **Finanzmärkte in Deutschland: Seitwärtsbewegung bei hoher und noch zunehmender Volatilität im Jahr 2016**

„Die aktuelle Volatilität wird für uns zur neuen Normalität“, so Sönke Niefünd, fachlich Verantwortlicher für die Vermögensverwaltung der Otto M. Schröder Bank AG. Die Volatilität des DAX erreichte ein neues 4-Jahreshochs, jedoch sei die aktuelle DAX-Volatilität (VDAX) mit 28,4 weit von den Höchstständen der Jahre 2000 und 2008 entfernt.

Wenn sich die Konjunkturängste, wie von uns erwartet, als übertrieben herausstellen, könnte das deutlich gedrückte Bewertungsniveau ähnlich wie im Oktober 2014 sowie im September 2015 die Basis für eine Erholung darstellen.

### **„DAX zum Jahresende 2016 mit 10.900 Punkten“**

Sönke Niefünd bestätigte die DAX-Prognose zum Jahresende 2016 mit 10.900 Punkten. Aktives Management innerhalb der strategischen Assetallokation sei im Jahr 2016 mehr denn je notwendig. Die hanseatische Privatbank empfiehlt, dass sich Anleger auf Börsenschwergewichte, wie Nestle, Roche und BASF konzentrieren sollten. In den letzten fünf Jahren habe die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien bei Investitionsentscheidungen an Bedeutung gewonnen und könne als erweitertes Qualitätsmerkmal in der Auswahl von Anlageinstrumente genutzt werden. Setzen Unternehmen stark auf hohe ökologische, soziale und ethische Standards, dürfte sich das positiv auf den langfristigen Unternehmenswert auswirken.

### **Über die Otto M. Schröder Bank AG:**

Die Otto M. Schröder Bank AG ist eine 1932 in Hamburg gegründete und im Familieneigentum befindliche Privatbank. Das durch hanseatische Tradition geprägte Bankhaus bietet Vermögensberatung, Vermögensverwaltung und Immobilien-Zwischenfinanzierungen für den Wohnungsbau an. Kundenorientiertes Handeln wird groß geschrieben, die Bank agiert unabhängig ohne eigene Produkte, berät individuell und entscheidet schnell.

#### **Pressekontakt:**

Ziegfeld Enterprise GmbH

Christina Krause

Tel. 040-38687465

E-Mail: [christina.krause@ziegfeld-enterprise.de](mailto:christina.krause@ziegfeld-enterprise.de)



Sönke Niefünd und Torsten Johannsen, Otto M. Schröder Bank AG



Sönke Niefünd, Otto M. Schröder Bank AG



Torsten Johannsen, Otto M. Schröder Bank AG